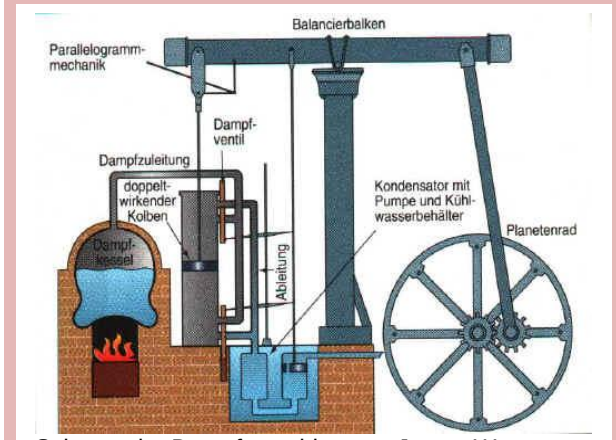
# Die Industrialisierung & Soziale Folgen

→ „Warm-up“
Das kennst du schon!

Die Industrielle Revolution umfasst den Zeitraum von 1750 bis etwa 1900 und beschreibt eine Entwicklung, in der sich die Produktion von Gütern grundlegend veränderte und dadurch auch das Zusammenleben der Menschen nachhaltig beeinflusste.

Fortschritte in der Landwirtschaft, Bevölkerungswachstum, technische Neuerungen und unternehmerisches Gewinnstreben setzten zunächst in England einen Industrialisierungsprozess in Gang, der um 1830 Mitteleuropa und auch die Schweiz erreichte.

Anfänglich standen die Web- und Spinnmaschinen verteilt in den Stuben der Heimarbeiter. Als die Maschinen grösser und leistungsfähiger wurden, stellte man diese in grosse Fabrikhallen, wo sie mit Wasserkraft angetrieben wurden. Dieser Boom führte zur Abwanderung der nun arbeitslosen Menschen vom Land in die Stadt (Landflucht) und damit zu einem rapiden Wachstum der Städte (Verstädterung).

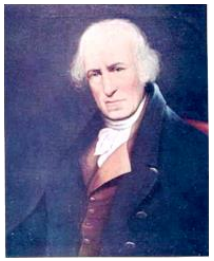


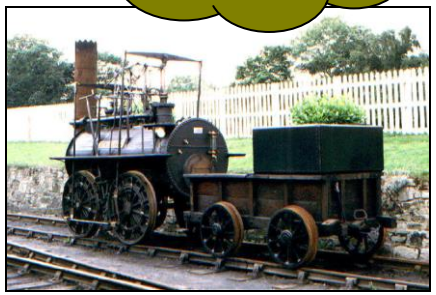
Schema der Dampfmaschine von James Watt

Die Erfindung der Dampfmaschine von James Watt erlaubte es, die Maschinen in der Fabrik zusätzlich mit Dampfkraft anzutreiben. 1825 stellte Stephenson die Dampfmaschine auf Räder: Die Eisenbahn war erfunden und revolutionierte – zusammen mit dem Dampfschiff – das Verkehrswesen.

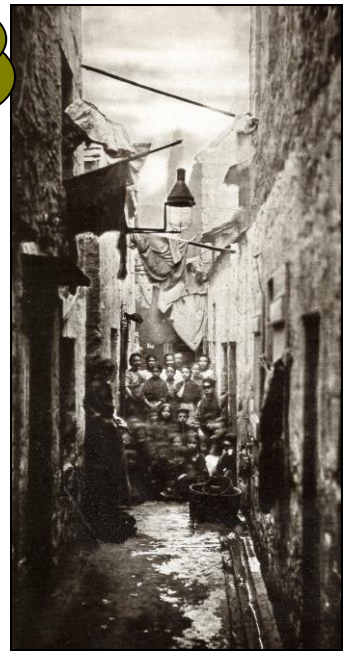
Am Elend der neuen Arbeiterklasse zeigten sich bald die Schattenseiten der Industrialisierung: Sie wurde bei der Heim- und Fabrikarbeit durch extrem lange Arbeitszeiten und gefährliche Arbeitsbedingungen ausgebeutet. Eine ganze Bevölkerungsschicht geriet in Not und Armut. Es entstand eine kleine privilegierte Unternehmerschicht und eine breite Masse benachteiligter Arbeiter.

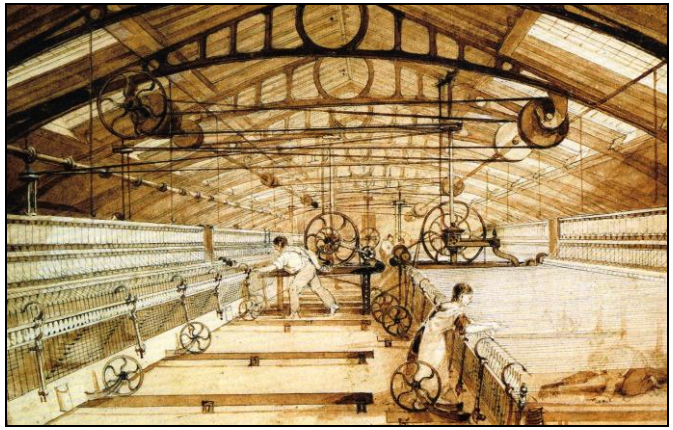
Diese Situation veranlasste einige einsichtige Unternehmer, Krankenkassen einzurichten und Wohnungen für die Fabrikarbeiter zu bauen.
Die Arbeiter ihrerseits kämpften für ihre Rechte, schlossen sich zusammen und gründeten Parteien, Gewerkschaften und Konsumgenossenschaften. Der Staat beschränkte die Arbeitszeit und begann die Arbeitsbedingungen zu kontrollieren (z.B. Verbot der Kinderarbeit).


James Watt
(1736-1819)

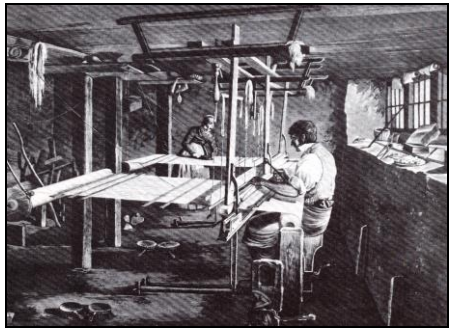

Nachbau der ersten „Locomotion“ der Strecke Stockton-Darlington (GB 1825)

**Daten**
- ☑ 1769 Dampfmaschine von James Watt (GB)
- ☑ 1825 Erste Eisenbahn von Stephenson (GB)
- ☑ 1877 Eidgenössisches Fabrikgesetz


Arbeiterslum in Glasgow 1868


“Spinning Mule” um 1780

Kinderarbeit in einer Strumpffabrik in Tennessee


Webkeller im Appenzellerland, um 1840

**Begriffe & Namen**
- ☑ Heimarbeit & Fabrikarbeit
- ☑ Arbeiterbewegung
- ☑ Verstädterung
- ☑ Mechanisierung
- ☑ Arbeiter und Unternehmer
- ☑ James Watt
- ☑ Robert u. George Stephenson
- ☑ Johann Conrad Fischer
- ☑ Heinrich Moser

© Kantonsschule Schaffhausen, Fachschaft Geschichte 2010